

Die Anforderungen des Kunden an ein Laufwerk höchster Güte liegen zuerst natürlich im musikalischen Bereich. Des weiteren gilt seine Aufmerksamkeit der technischen Umsetzung dieses Anspruches. Ganz wichtig dabei ist ihm die absolute Souveränität, die das Laufwerk besitzen muß. Höchste mechanische Stabilität gepaart mit äußerster Präzision sind dabei Voraussetzungen für eine Durchhörbarkeit der Musik, die den Rahmen des bisherigen sprengt. Um in jedem Fall das Beste aus den Platten herauszuholen, werden häufig je nach Musikrichtung verschiedene Arm-System-Kombinationen eingesetzt.

Wir haben deshalb ein neues Laufwerk –LaGRANGE-- für Musikhörer, die zwei Tonarme verwenden, entwickelt, es wird aber auch als 1-armige Version angeboten.



Es lassen sich auf der 2-armigen Version Tonarme von 9 bis 12 Zoll Länge montieren (sonst bis 10,5 Zoll) und optimal in ihrer effektiven Armlänge justieren. Durch die spezielle Spanntechnik der Tonarm-Basen kann man die Arme innerhalb weniger Momente austauschen und präzise neu einstellen.

Die Laufwerke haben dazu Aufnahmen für die Tonarmbasen, die wie Spannzangen die Basen umfassen und mit jeweils einer einzelnen Schraube festgestellt oder gelöst werden können. Dabei läßt sich die jeweilige Schraube soweit lösen, daß ein spielfreies Drehen der Tonarmbasis und damit eine exakte Justage der effektiven Armlänge möglich ist.

Die rechte der beiden Basen ist für kürzere Arme (9...10.5 Zoll) vorgesehen, die linke für längere (10.5...12 Zoll). Da sich unser Tonarm auf jede der Basen montieren läßt, ist es je nach Montageort möglich, mit längeren oder auch kürzeren Tonarmen anderer Fabrikate zu kombinieren.

Das präzieseste Element des Plattenspielers ist zweifellos das Lager, gerade beim LaGrange kam es darauf an, den 18kg schweren Teller ohne Taumelbewegungen sicher zu führen. Bei der dafür notwendigen Präzision ist die Temperaturabhängigkeit der Materials von großer Bedeutung.

Um einen sicheren Lauf zu garantieren, mußten wir die Abhängigkeit des Materials von der Temperatur durch eine elektronisch geregelte Heizung soweit verkleinern, daß sie nicht mehr ins Gewicht fällt. Ein Leistungs-Mos-Fet direkt unter dem Lager erzeugt dabei mit Hilfe eines Regelkreises im Schnitt etwa 20 W Verlustleistung, die zu stabilen Verhältnissen gebraucht werden.

Die Tonarmbasen können nach Wunsch mit den verschiedensten Aufnahmebohrungen für Tonarme von 9...10,5 Zoll Länge versehen werden. Es ist möglich, die Anschlußkabel der Tonarme direkt heraus zu führen, oder jeweils zwei Cynchbuchsen zu montieren.

Der Plattenteller besteht aus einem massiven Alublock einer Materialsorte, die durch Beimengungen von Blei und Kupfer sehr resonanzarm ist. Unterstützt durch die Stärke von 90mm, seiner speziellen, abgeschrägten Form und der fest eingefügten Kristallglasplatte, ergibt sich eine völlige Freiheit von Eigenresonanzen.

Durch die Kristallglasplatte ist die Oberfläche des Tellers sehr glatt, eine Plattenklemme zur sicheren Befestigung der Schallplatten ist deshalb im Lieferumfang inbegriffen. Ein Kunststoffring in der Mitte des Tellers hebt die Platte leicht an, um von der Plattenklemme am Außenrand des Labels wieder an die Telleroberfläche angeedrückt zu werden. Dadurch ergibt sich ein guter Kontakt zwischen Platte und Teller, der Resonanzen der Abtastung schnell von der Platte zum Teller ableitet.

Der Motor des Plattenspielers mit seiner integrierten Schalteinheit steht separat neben dem Laufwerk. Ein spezieller Pabst-Motor wird von einer eigens für dieses Laufwerk entwickelten Motorregelung elektronisch für die Drehzahlen 33 und 45 angesteuert, die beiden Drehzahlen sind separat mit zwei Reglern fein abstimmbare. Der Antrieb vom Motor auf den Teller erfolgt durch einen präzisionsgeschliffenen Rundriemen.



Das Laufwerk wird mit einem dazu passenden Transistor-Netzgerät ausgeliefert, seine optimale Ansteuerung findet es mit unserem Röhrennetzgerät.

Infos unter info@brinkann-audio.com oder xx49 (0) 8380 981195